

GRI Content Index

Mit Referenz auf eine Reihe von GRI Standards

Im nachstehenden GRI Content Index sind sämtliche Themen aufgelistet, die für die gesamte A1 Telekom Austria Group als wesentlich erachtet werden und sich aus der Wesentlichkeitsanalyse 2019 ableiten. Angaben zur Rolle des Aufsichtsrates finden Sie im Corporate-Governance-Bericht, der Teil des Kombinierten Jahresberichts 2020 ist. Seitenzahlen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Kombinierten Jahresbericht 2020 der A1 Telekom Austria Group.

	Beschreibung	Referenz / Verweis
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016		
Organisationsprofil		
102-1	Name der Organisation	siehe Seite 4
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	siehe Seite 4f und Konzernlagebericht 2020
102-3	Ort des Hauptsitzes	siehe Seite 194
102-4	Länder, in denen die Organisation in wesentlichem Umfang tätig ist	siehe Seite 4f
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	siehe Seite 4f, 35ff und Konzernlagebericht 2020
102-6	Märkte	Die A1 Telekom Austria Group bietet ihren Geschäfts- und PrivatkundInnen aus sämtlichen Sektoren Produkte und Lösungen an. siehe Seite 4 und Konzernlagebericht 2020
102-7	Unternehmensgröße	Die A1 Telekom Austria Group ist in sieben Kernmärkten tätig, deren Leitgesellschaften dem GRI-Begriff „Operation“ gleichzusetzen sind. Die Holding-Gesellschaft erfüllt in bestimmten Fällen das GRI-Kriterium einer „Operation“ und wird in diesen Fällen entsprechend ausgewiesen. siehe Seite 35ff und Konzernabschluss 2020
102-8	Informationen über Angestellte und andere MitarbeiterInnen	siehe Seite 191f
102-9	Lieferkette	siehe Seite 22 siehe www.A1.group/de/csr/nachhaltige-beschaffung
102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	Im Berichtszeitraum gab es keine signifikanten Veränderungen hinsichtlich Organisationsgröße, Struktur und Lieferkette. Hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse verweisen wir auf Seite 35ff.
102-11	Handhabung des Vorsorgeprinzips oder -ansatz	Die A1 Telekom Austria Group trägt in ihrem Handeln dem Vorsorgeprinzip Rechnung, indem sie bei Entscheidungen potenzielle zukünftige Entwicklungen und Erkenntnisse berücksichtigt (z. B. Szenarioanalyse im Rahmen des Risikomanagements, siehe Konzernlagebericht 2020).
102-12	Externe Initiativen	siehe Seite 32, 46 und 49
102-13	Verbandsmitgliedschaften	siehe Seite 19
Strategie		
102-14	Statement der Führungskräfte	siehe Seite 6f

Ethik und Integrität

102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Normen des Verhaltens	siehe Seite 10ff, 38ff, 50f Code of Conduct (Verhaltenskodex): www.A1.group/de/group/compliance-richtlinien
--------	--	---

Unternehmensführung

102-18	Struktur der Unternehmensführung	Seit 2010 ist bei der A1 Telekom Austria Group ein konzernweites, integriertes Nachhaltigkeitsmanagement implementiert. Ein ESG Team, welches Teil des Bereichs "Group Communications & Sustainability" ist, reportet direkt dem CEO. Mit der Implementierung einer internen Social-Media-Plattform hat die A1 Telekom Austria Group eine digitale gruppenweite Wissensplattform geschaffen, über die nachhaltige Aktivitäten kommuniziert und koordiniert werden.
--------	----------------------------------	--

Stakeholder-Einbindung

102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	siehe Seite 17f
102-41	Kollektivvereinbarungen	Rund 50 % aller MitarbeiterInnen fallen unter die Regelungen von Kollektivvertragsvereinbarungen. Die nationalen Vorgaben werden in allen Tochtergesellschaften eingehalten. siehe Seite 38ff
102-42	Bestimmung und Auswahl der Stakeholder-Gruppen	siehe Seite 17f
102-43	Ansatz zur Einbindung der Stakeholder	siehe Seite 17f
102-44	Schlüsselthemen und Anliegen der Stakeholder	siehe Seite 17f

Berichterstattung

102-45	Unternehmen die im konsolidierten Jahresabschluss miteinbezogen sind	siehe Konzernabschluss 2020
102-46	Bestimmung des Berichtsinhalts und Themenabgrenzung	Die Grenzen für die wesentlichen Themen wurden anhand einer Analyse ihrer Wirkung innerhalb und/oder außerhalb der Organisation festgelegt. Dabei wurde die Einflussmöglichkeit der A1 Telekom Austria Group auf das Thema berücksichtigt. siehe www.A1.group/de/csr/nachhaltigkeitsstrategie
102-47	Liste der wesentlichen Themen	siehe Seite 16
102-48	Neuformulierungen von Informationen	Keine Neuformulierungen einer Information aus vergangenen Berichten.
102-49	Änderungen bei der Berichterstattung	Keine Änderungen im Umfang und in den Grenzen der Themen im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen.
102-50	Berichtszeitraum	Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2020, sofern nicht anders angegeben. Umweltkennzahlen wurden für den Zeitraum 01. November 2019 bis 31. Oktober 2020 erhoben. Dieser Zeitraum wird als repräsentativ für das Geschäftsjahr 2020 angesehen.
102-51	Datum des aktuellsten Berichts	Der Bericht 2019 wurde im Juni 2020 herausgegeben.
102-52	Berichtszyklus	Der Kombinierte Jahresbericht erscheint einmal im Jahr.
102-53	Kontaktstelle hinsichtlich des Berichts	siehe Seite 5
102-54	Aussage zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI Standards	Der Bericht referenziert auf eine Reihe von GRI Standards.
102-55	GRI Content Index	siehe Seite 181ff
102-56	Externe Prüfung	Aufgrund des Nachhaltigkeits-Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeG) wird seit 2018 ein separater Konsolidierter nicht finanzieller Bericht erstellt und von einem unabhängigen externen Auditor geprüft.

GRI 103: Managementansatz 2016

103-1	Erklärung des wesentlichen Themas und dessen Themenabgrenzung	siehe Konsolidierter nicht finanzieller Bericht 2020
103-2	Der Managementansatz und seine Komponenten	
103-3	Prüfung des Managementansatzes	

GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016

201-1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert	Nettowertschöpfung 2020: 894 Mio. EUR an MitarbeiterInnen, 743 Mio. EUR an bezahlte Investitionen, 237 Mio. EUR an Kapitalgeber und 142 Mio. EUR an öffentliche Stellen.
-------	--	--

GRI 202: Marktpräsenz 2016

202-2	Anteil der lokal angeworbenen Führungskräfte an Hauptgeschäftsstandorten	siehe Seite 192
-------	--	-----------------

GRI 203: Indirekte wirtschaftliche Auswirkung 2016

203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	siehe Seite 24ff und Konzernabschluss 2020
203-2	Erhebliche indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	siehe Seite 24ff, 38ff, 43ff, 47ff

GRI 205: Anti-Korruption 2016

205-1	Operations, die auf Hinblick auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	Im Jahr 2020 wurden die Holding-Gesellschaft, die sieben operativen Leitgesellschaften A1 (Österreich, Bulgarien, Kroatien, Weißrussland, Slowenien, Nordmazedonien) und Vip mobile (Serbien) sowie A1 Digital und beinahe 100% der Tochterunternehmen dieser Gesellschaften intern im Hinblick auf Korruptionsrisiken bewertet. Die einbezogenen Unternehmen erwirtschaften nahezu 100% des Gesamtumsatzes der A1 Telekom Austria Group. Es werden sämtliche Standorte der oben angeführten Gesellschaften berücksichtigt. Im Rahmen der Risikoanalyse wurden 21 generische Anti-Korruptionsrisiken mit rund 100 konkreten Korruptionsszenarien vom Management bewertet und risikominimierende Maßnahmen festgelegt. Es wurden unter Berücksichtigung der bereits implementierten Maßnahmen keine erheblichen verbleibenden Risiken identifiziert. siehe Seite 50f
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Informationen zu Compliance sowie zur Korruptionsprävention werden allen MitarbeiterInnen sowie sämtlichen Geschäftspartnern zugänglich gemacht (siehe www.A1.group/de/group/compliance). Nahezu 100% der MitarbeiterInnen und ManagerInnen sowie der Lieferanten wurden aktiv informiert. Ca. 11.000 (ca. 62%) MitarbeiterInnen und ManagerInnen (inklusive Vorstände) wurden hinsichtlich Korruptionsprävention geschult. Der Aufsichtsrat und der Vorstand der Holding sowie sämtliche Tochtergesellschaften werden mindestens einmal pro Jahr im Hinblick auf Korruptionsprävention informiert, der gesamte Vorstand wird jährlich geschult. siehe Seite 50f, 193

GRI 301: Materials 2016

301-3	Zurückgewonnene Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	siehe Seite 43ff, 189
-------	--	-----------------------

GRI 302: Energie 2016

302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	siehe Seite 43ff, 187
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	Der Energieverbrauch außerhalb der Organisation lag 2020 bei 109.503 MWh. Er stellt den Energieverbrauch der in Umlauf gesetzten Mobiltelefone der KundInnen sowie die Dienstreisen mit dem privaten PKW, Taxi, Bahn oder Flugzeug der A1 Telekom Austria Group dar.
302-3	Energieintensität	siehe Seite 43ff, 187
302-4	Reduktion des Energieverbrauchs	siehe Seite 24ff, 43ff, 187
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	siehe Seite 24ff

GRI 305: Emissionen 2016

305-1	Direkte Treibhausgas-Emissionen (Scope 1)	Die biogenen Scope-1-Emissionen betragen 849 Tonnen CO ₂ , bei Scope 2 und Scope 3 sind keine bekannt. siehe Seite 188
305-2	Indirekte energiebedingte Treibhausgas-Emissionen (Scope 2)	siehe Seite 188
305-3	Weitere indirekte Treibhausgas-Emissionen (Scope 3)	siehe Seite 188
305-4	Intensität der Treibhausgas-Emissionen	siehe Seite 188
305-5	Reduktion der Treibhausgas-Emissionen	siehe Seite 188
305-7	NO _x , SO _x und andere signifikante Luftemissionen	siehe Seite 188

GRI 306: Abwasser und Abfall 2020

306-2	Management signifikanter abfallbezogener Auswirkungen	Die A1 Telekom Austria Group fühlt sich zu einer fachgerechten Entsorgung verpflichtet und hält die Bestimmungen der jeweiligen Länder ein. siehe Seite 189
-------	---	--

GRI 401: Beschäftigung 2016

401-2	Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten, nicht aber MitarbeiterInnen mit befristeten Arbeitsverträgen oder Teilzeitbeschäftigten gewährt werden, nach Hauptgeschäftsstandorten	Vergünstigungen sowie weitere Benefits werden in jeder Tochtergesellschaft unterschiedlich gehandhabt, stehen aber innerhalb des jeweiligen Landes allen MitarbeiterInnen gleichermaßen zur Verfügung.
-------	---	--

GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016

404-2	Programme für Kompetenzmanagement und lebenslanges Lernen, die zur fortlaufenden Beschäftigungsfähigkeit der MitarbeiterInnen beitragen und diese im Umgang mit dem Ausstieg aus dem Berufsleben unterstützen	siehe Seite 38ff
404-3	Prozentsatz der MitarbeiterInnen, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer Karriereentwicklung erhalten, nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie	Bei der A1 Telekom Austria Group sorgt ein gruppenweiter Performance-Management-Standardprozesse dafür, dass basierend auf Zielen quantitativ messbare Leistungen der MitarbeiterInnen ebenso geachtet wird wie auf den "Wie-Aspekt" ihrer täglichen Arbeit gemäß den Guiding Principles. Die persönliche Entwicklung der MitarbeiterInnen ist dabei ein wichtiger Faktor und wird in den nächsten Jahren noch mehr in den Fokus gerückt. Zeitgemäße Methoden der Mitarbeiterführung setzen stark auf Feedback und persönliche wie fachliche Weiterentwicklung im Rahmen der täglichen Arbeit. Die A1 Telekom Austria Group ermutigt ihre MitarbeiterInnen, ihre gegenseitige Wertschätzung mittels sogenannter Peer-to-Peer-Feedbacks, die auf Best-Practice-Beispielen zum Verhalten basieren und den Guiding Principles folgen, zum Ausdruck zu bringen. siehe Seite 38ff

GRI 405: Vielfalt und Chancengleichheit 2016

405-1	Zusammensetzung der Kontrollorgane und Aufteilung der MitarbeiterInnen nach Mitarbeiterkategorie in Bezug auf Geschlecht, Altersgruppe, Zugehörigkeit zu einer Minderheit oder anderen Diversitätsindikatoren	siehe Seite 192 siehe Corporate-Governance-Bericht 2020 und Konzernabschluss 2020
-------	---	--

GRI 418: Schutz der Privatsphäre 2016

418-1	Gesamtzahl begründeter Beschwerden in Bezug auf die Verletzung der Privatsphäre von KundInnen und den Verlust von Kundendaten	siehe Seite 34
-------	---	----------------

ESG Kennzahlen

Umwelt

Berechnungsmethode – Emissionen

Bei der Berechnung der direkten, indirekten und sonstigen indirekten Treibhausgas-Emissionen folgt die A1 Telekom Austria Group grundsätzlich der international anerkannten Definition des Greenhouse Gas Protocols des WRI/WBCSD (World Resources Institute und World Business Council for Sustainable Development). Bei den direkten Emissionen fließen alle, also nicht nur die vom Kyoto-Protokoll abgedeckten Treibhausgase, in die Berechnung mit ein. Dabei wird auf verschiedene Datenbanken wie z. B. die der International Energy Agency, ecoinvent etc. zurückgegriffen. (AR4-100 year (IPCC 2007-4. Assessment Report)) zurückgegriffen. Werte entsprechen CO₂-Äquivalenten. Bei den von Energielieferanten bekannt gegebenen Scope-2-Emissionen sowie bei den berechneten Scope-3-Emissionen sind weder die einbezogenen Gase, noch die Quelle der Emissionsfaktoren und der Global Warming Potentials (GWP) bekannt.

Berechnungsmethode – Energie

Die Berechnung basiert – sofern es sich nicht um Eigenproduktion handelt – auf der Abrechnung der jeweiligen Energieversorger. Zur Umrechnung auf Kilowattstunden wurden die Faktoren des Umweltbundesamts und der ecoinvent Datenbank zur weiteren Kalkulation herangezogen. Schätzungen wurden teilweise getroffen, wenn Daten nicht verfügbar waren. Des Weiteren bestehen Periodenunschärfen, wenn Rechnungen nicht exakt dem Berichtszeitraum entsprechen. Für den Energieinhalt der Brenn- und Kraftstoffe wird der Heizwert herangezogen. Weder Dampf- noch Kühlenergie wurde zugekauft.

Direkte und indirekte Energie

2020 (in MWh)	Strom ¹⁾	Brennstoffe			Gesamtenergieverbrauch	
		für Heizung ²⁾	Fernwärme	Treibstoffe ³⁾	(in MWh)	(in TJ)
Österreich	323.374	14.105	28.454	35.117	401.051	1.444
Bulgarien	126.996	95	302	10.061	137.455	495
Kroatien	86.413	499	2.845	5.137	94.894	342
Weißrussland	99.010	329	3.039	3.392	105.770	381
Slowenien	33.814	0	277	1.172	35.264	127
Serbien	64.619	132	218	2.472	67.442	243
Nordmazedonien	32.564	0	0	2.158	34.722	125
A1 Telekom Austria Group	766.791	15.161	35.137	59.509	876.598	3.156

2019 (in MWh)

Österreich	309.466	14.496	29.006	42.798	395.766	1.425
Bulgarien	120.578	124	418	10.528	131.648	474
Kroatien	84.534	497	3.437	5.484	93.952	338
Weißrussland	91.966	375	3.768	4.074	100.183	361
Slowenien	32.253	0	289	1.489	34.031	123
Serbien	62.739	143	219	2.932	66.034	238
Nordmazedonien	31.477	0	0	2.255	33.731	121
A1 Telekom Austria Group	733.013	15.635	37.138	69.559	855.346	3.079

Veränderung (in %)

Österreich	4	-3	-2	-18	1	1
Bulgarien	5	-23	-28	-4	4	4
Kroatien	2	0	-17	-6	1	1
Weißrussland	8	-12	-19	-17	6	6
Slowenien	5	k. A.	-4	-21	4	4
Serbien	3	-7	-1	-16	2	2
Nordmazedonien	3	k. A.	k. A.	-4	3	3
A1 Telekom Austria Group	5	-3	-5	-14	2	2

Tabelle vorbehaltlich Rundungsdifferenzen. 1 Joule = $2,77777778 \times 10^{-10}$ MWh. Zum Zeitpunkt der Erstellung lagen die Umweltkennzahlen für das Geschäftsjahr 2020 noch nicht vor. Die in der Tabelle dargestellten Kennzahlen umfassen die Periode 01.11.2019 bis 31.10.2020, die als repräsentativer Vergleichszeitraum für das Geschäftsjahr 2020 angesehen wird. Sofern keine Daten aus diesem Zeitraum verfügbar waren, wurde auf die aktuellsten verfügbaren Daten aus der Vergangenheit zurückgegriffen. Es gab keine wesentlichen Bedarfsänderungen, weswegen von keinen Schwankungen ausgegangen wird. Die Kennzahlen wurden mit größter Sorgfalt erhoben. Unschärfen, beispielsweise auf Grund von Schätzungen, können jedoch bestehen. Aufgrund verbesserter Datenqualität wurden für Serbien die Kennzahlen „Fernwärme“ und „Treibstoffe“ für 2019 sowie für Kroatien „Treibstoffe“ und „Strom“ 2019 neu kalkuliert. 1) Zukauf und Eigenproduktion sowie Diesel für (Notstrom-)Aggregate 2) Inklusive Öl und Gas, nicht klimabereinigt 3) Inklusive Diesel, Benzin, CNG, LPG und Erdgas, ohne Diesel für (Notstrom-)Aggregate

Energie-, Brenn- und Treibstoffverbrauch¹⁾

A1 Telekom Austria Group (in MWh)	Aus nicht erneuerbaren Energieträgern	Aus erneuerbaren Energieträgern ²⁾
2020	80.400	3.183
2019	93.440	3.507
Veränderung (in %)	-14	-9

- 1) Öl, Diesel, Benzin, LPG, CNG und Erdgas, einschließlich Diesel für (Notstrom-)Aggregate
2) Anteil biogener Kraftstoffe in Diesel und Benzin

Weitere Umweltkennzahlen

A1 Telekom Austria Group	Energieeffizienzindex ¹⁾ (in MWh(el) per terabyte)	E-Billing-Anteil (in %)	Wasserverbrauch Absolut (in m ³)
2020	0,14	85	250.957
2019	0,18	76	232.293
Veränderung (in %)	-22	11	8

- 1) Energieeffizienzindex stellt den gesamten Verbrauch innerhalb der A1 Telekom Austria Group an elektrischer Energie im Verhältnis zum gesamten übertragenen Datenvolumen von Mobilkommunikation und Festnetz dar.

Direkte und indirekte Treibhausgas-Emissionen (CO₂-Äquivalent in t)

	Direkt (Scope 1)	Indirekt (Scope 2)		Gesamt (Scope 1+2)		Gesamt (Scope 1+2+Komp.)		Sonstige Scope 3
		location- based	market- based	location- based	market- based	location- based	market- based	
2020								
Österreich	12.536	85.270	9.143	97.807	21.679	85.324	9.196	213.345
Bulgarien	3.168	64.981	64.962	68.149	68.130	68.149	68.130	65.565
Kroatien	2.191	18.373	35.815	20.565	38.006	20.565	38.006	40.066
Weißrussland	1.340	37.708	37.708	39.048	39.048	39.048	39.048	45.219
Slowenien	311	7.931	4.809	8.242	5.120	8.242	5.120	22.904
Serbien	852	50.925	50.925	51.778	51.778	51.778	51.778	42.119
Nordmazedonien	1.012	22.931	22.931	23.943	23.943	23.943	23.943	16.779
A1 Telekom Austria Group	21.411	288.120	226.294	309.531	247.705	297.048	235.222	445.997

2019

Österreich	14.482	80.953	9.132	95.435	23.614	80.351	8.530	238.412
Bulgarien	3.811	56.620	57.550	60.430	61.361	60.430	61.361	68.516
Kroatien	2.535	19.864	40.655	22.398	43.189	22.398	43.189	49.334
Weißrussland	1.647	35.305	35.305	36.952	36.952	36.952	36.952	46.755
Slowenien	396	7.758	8.598	8.154	8.993	8.154	8.993	25.324
Serbien	972	45.813	45.813	46.784	46.784	46.784	46.784	43.831
Nordmazedonien	1.083	18.932	18.932	20.015	20.015	20.015	20.015	18.005
A1 Telekom Austria Group	24.925	265.244	215.984	290.169	240.909	275.051	225.791	490.176

Veränderung (in %)

Österreich	-13	5	0	2	-8	6	8	-11
Bulgarien	-17	15	13	13	11	13	11	-4
Kroatien	-14	-8	-12	-8	-12	-8	-12	-19
Weißrussland	-19	7	7	6	6	6	6	-3
Slowenien	-21	2	-44	1	-43	1	-43	-10
Serbien	-12	11	11	11	11	11	11	-4
Nordmazedonien	-7	21	21	20	20	20	20	-7
A1 Telekom Austria Group	-14	9	5	7	3	8	4	-9

Scope 1 beinhaltet direkte Emissionen aus Verbrennung fossiler Energien für die Heizung und Mobilität ohne Berücksichtigung von Kühlmittel. Scope 2 misst indirekte Emissionen aus Stromverbrauch und Fernwärme. Scope 3 Emissionen inkludieren Emissionen aus den Kategorien Purchased goods and services, Capital goods, Fuel- and energy related activities and Business travel. „Location based Scope 2“-Kennzahlen beziehen sich laut GHG-Protokoll auf die durchschnittlichen Emissionsfaktoren des Gebiets, in dem der Stromverbrauch erfolgt. Der Durchschnittswert der Länderebenen wird herangezogen. „Market based Scope 2“-Kennzahlen beziehen sich laut GHG-Protokoll auf die Emissionsfaktoren des Stromlieferanten, sofern diese zur Verfügung stehen, oder die eines individuellen Stromprodukts. Aufgrund verbesserter Datenqualität wurden die Scope-1-Kennzahlen 2019 für alle Länder neu berechnet. Ebenso wurden aufgrund verbesserter Datenqualität die Scope-2-Emissionen („market based“ und „location based“) neu kalkuliert. Tabelle vorbehaltlich Rundungsdifferenzen. Die Berechnung der Scope 3 Emissionen wurde im Zuge der Datenerhebung 2020 aktualisiert. Die Scope 3 Kennzahlen für 2019 wurden an die Berechnung angepasst.

Fuhrpark

	Fahrzeuge (in Stk.)	Einsatz Benzin (in l)	Einsatz Diesel (in l)	Einsatz alternat. Treibstoffe (in l)	Fahrleistung (in Tsd. km)
A1 Telekom Austria Group					
2020	4.800	1.025.154	5.372.439	153.285	89.762
2019	5.064	824.288	6.490.484	192.900	104.903
Veränderung (in %)	-5	24	-17	-21	-14

Luftschadstoffe des Fuhrparks¹⁾

A1 Telekom Austria Group (in g/km)	NO _x	SO ₂	PM ₁₀
2020	0,708	0,403	0,034
2019	0,714	0,396	0,034
Veränderung (in %)	-0,9	1,6	0,8

1) Die Luftschadstoffe werden nach der Berechnungsmethode von ecoinvent ermittelt. Sie beinhalten den Ausstoß des Fuhrparks. Die oben dargestellten Luftemissionen stellen die wesentlichen Schadstoffe für die A1 Telekom Austria Group dar. Aufgrund verbesserter Datenqualität wurden die Kennzahlen „Luftschadstoffe des Fuhrparks“ für 2019 neu kalkuliert.

Abfall

A1 Telekom Austria Group (in kg)	Recyclebar			Gefährliche Abfälle			Restmüll	Gesamt
	Papier	Metall	Sonstige ¹⁾	Elektronik	Batterien	Sonstige ²⁾		
2020	814.888	981.613	249.753	509.320	508.554	395.262	1.182.222	4.641.612
2019	1.100.768	637.534	379.702	605.815	542.831	515.423	1.861.082	5.643.155
Veränderung (in %)	-26	54	-34	-16	-6	-23	-36	-18

Abfallmengen wurden anhand der Rechnungen der Entsorgungsunternehmen oder, wenn dies nicht möglich war, anhand der Behältervolumina und der Entleerungsintervalle berechnet. 1) Sonstige recyclebare Abfälle beinhalten im Wesentlichen Kunststoff, Glas und Biomüll. 2) Sonstige gefährliche Abfälle beinhalten Mobiltelefone und andere gefährliche Stoffe.

Abfall – Papierverbrauch

2020 (in kg)	Druck- & Kopierpapier	Sonstiges ¹⁾	Gesamt
Österreich ²⁾	55.742	377.143	432.885
Bulgarien	89.511	79.159	168.670
Kroatien	11.915	150.900	162.815
Weißrussland	30.995	40.615	71.610
Slowenien	2.577	52.636	55.213
Serbien	17.595	159.341	176.936
Nordmazedonien	32.422	53.087	85.509
A1 Telekom Austria Group	240.757	912.881	1.153.638

2019 (in kg)			
Österreich	43.601	415.356	458.958
Bulgarien	91.028	109.183	200.211
Kroatien	10.900	184.918	195.818
Weißrussland	42.265	32.266	74.531
Slowenien	4.016	60.160	64.176
Serbien ²⁾	19.713	160.289	180.002
Nordmazedonien	34.013	65.853	99.866
A1 Telekom Austria Group	245.536	1.028.026	1.273.562

Veränderung (in %)			
Österreich	28	-9	-6
Bulgarien	-2	-27	-16
Kroatien	9	-18	-17
Weißrussland	-27	26	-4
Slowenien	-36	-13	-14
Serbien	-11	-1	-2
Nordmazedonien	-5	-19	-14
A1 Telekom Austria Group	-2	-11	-9

1) Sonstiges beinhaltet im Wesentlichen Papier für Kundenrechnungen sowie Papier für Verpackungen.

2) Änderung der Erhebungsmethode im Vergleich zum Vorjahr.

Abfall – Handyrecycling

2020 (in Stk.)	Gesammelte AlthandysÖ
Österreich	12.653
Bulgarien	3.587
Kroatien	k. A.
Weißrussland	66.028
Slowenien	604
Serbien	2.008
Nordmazedonien	k. A.
A1 Telekom Austria Group	84.880

2019 (in Stk.)	
Österreich	13.315
Bulgarien	3.905
Kroatien	k. A.
Weißrussland	44.638
Slowenien	337
Serbien	2.309
Nordmazedonien	k. A.
A1 Telekom Austria Group	64.504

Veränderung (in %)	
Österreich	-5
Bulgarien	-8
Kroatien	k. A.
Weißrussland	48
Slowenien	79
Serbien	-13
Nordmazedonien	k. A.
A1 Telekom Austria Group	32

Relative Indikatoren

2020	Anteil erneuerbarer Energie am Strom ¹⁾ (in %)	Recyclingquote ²⁾ (in %)	CO ₂ -Intensität ³⁾ (t CO ₂ Äquivalent / FTE)	Durch. Papierverbrauch (kg / FTE)
Österreich	99	71	3	7
Bulgarien	15	11	20	27
Kroatien	34	81	20	6
Weißrussland	2	33	16	13
Slowenien	72	77	10	5
Serbien	31	62	38	13
Nordmazedonien	34	84	31	42
A1 Telekom Austria Group	43	69	14	13
2019				
Österreich	96	61	3	6
Bulgarien	17	8	17	25
Kroatien	48	72	23	6
Weißrussland	6	59	15	18
Slowenien	50	86	17	8
Serbien	12	33	42	17
Nordmazedonien	57	80	26	44
A1 Telekom Austria Group	43	62	13	13

1) Anteil am Stromverbrauch; aufgrund verbesserter Datenqualität wurde die Kennzahl für 2019 neu kalkuliert. 2) Zur Verwertung übergebene Fraktionen (ungefährliche Abfälle, Elektronik und Batterien) im Verhältnis zum Gesamtabfall. 3) CO₂-Intensität beinhaltet die Emissionen aus Scope 1 und 2 (market based, exkl. Kompensation), geteilt durch die Anzahl der MitarbeiterInnen per Jahresende.

Gesellschaft

A1 Internet für Alle

	Anzahl Schulungen	Teilnahmen	Teilnahmen MitarbeiterInnen
Österreich			
2020	520	8.936	82
2019	2.052	29.522	354
Veränderung (in %)	-75	-70	-77

Teilnahmen an Medienkompetenz-Schulungen

	2020	2019	Veränderung (in %)
Österreich	8.936	29.522	-70
Bulgarien	k. A.	3.000	k. A.
Kroatien	143	24	496
Weißrussland	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	1.340	k. A.
Serbien	90	140	-36
Nordmazedonien	70	1.300	-95
A1 Telekom Austria Group	9.239	35.326	-74

MitarbeiterInnen

Anzahl MitarbeiterInnen¹⁾ per 31. Dezember 2020

in FTE	2020	2019	Veränderung (in %)
Österreich	7.320	7.625	-4,0
Bulgarien	3.329	3.620	-8,0
Kroatien	1.872	1.908	-1,9
Weißrussland	2.385	2.412	-1,1
Slowenien	532	513	3,6
Serbien	1.370	1.127	21,6
Nordmazedonien	776	768	1,0
Holding inkl. A1 Digital	366	372	-1,6
A1 Telekom Austria Group	17.949	18.344	-2,2

1) MitarbeiterInnen in Vollzeitkräften

Anzahl der MitarbeiterInnen nach Dienstvertragstyp

in FTE	unbefristet		befristet		Leasingkräfte	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Österreich	1.892	5.344	42	43	519	754
Bulgarien	1.484	1.767	48	31	0	0
Kroatien	659	927	151	134	199	170
Weißrussland	1.416	970	0	0	0	0
Slowenien	217	289	14	12	52	37
Serbien	732	462	123	52	0	0
Nordmazedonien	271	302	134	69	120	57
A1 Telekom Austria Group¹⁾	6.815	10.233	538	362	913	1.054

1) inklusive Holding und A1 Digital

Anzahl der MitarbeiterInnen nach Beschäftigungsart

in FTE	Vollzeit		Teilzeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Österreich	1.392	5.204	542	182
Bulgarien	1.473	1.769	58	29
Kroatien	800	1.058	10	4
Weißrussland	1.392	949	24	20
Slowenien	214	299	17	2
Serbien	855	512	0	2
Nordmazedonien	404	372	0	0
A1 Telekom Austria Group¹⁾	6.670	10.336	683	259

1) inklusive Holding und A1 Digital

Altersstruktur MitarbeiterInnen¹⁾

2020 (in FTE)	bis 30	30-50	über 50
Österreich	702	3.593	3.025
Bulgarien	743	2.371	215
Kroatien	405	1.337	129
Weißrussland	706	1.571	108
Slowenien	67	427	37
Serbien	267	1.077	26
Nordmazedonien	113	612	51
A1 Telekom Austria Group²⁾	3.053	11.284	3.612

2019 (in FTE)	bis 30	30-50	über 50
Österreich	679	3.881	3.065
Bulgarien	973	2.457	190
Kroatien	430	1.367	111
Weißrussland	799	1.484	129
Slowenien	78	406	29
Serbien	163	942	21
Nordmazedonien	57	651	61
A1 Telekom Austria Group²⁾	3.197	11.458	3.688

- 1) Berücksichtigt keine Lehrlinge
2) inklusive Holding und A1 Digital

Anteil lokaler Personen in Senior-Management-Positionen^{1) 2)}

2020 (in %)	
Österreich	100
Bulgarien	89
Weißrussland	57
Cluster Kroatien / Mazedonien	75
Cluster Serbien / Slowenien	100
A1 Telekom Austria Group³⁾	84

2019 (in %)	
Österreich	100
Bulgarien	89
Weißrussland	57
Cluster Kroatien / Mazedonien	75
Cluster Serbien / Slowenien	100
A1 Telekom Austria Group³⁾	84

- 1) Unter lokalen Personen wurden jene Personen verstanden, die die Staatsbürgerschaft des Landes besitzen, in dem sie arbeiten. Ein Leadership-Team besteht aus Senior Directors und den jeweiligen Chief executive Officers.
2) Personen in Senior-Management-Positionen entsprechen den lokalen Leadership-Team
3) inklusive Holding und A1 Digital

Fluktuationsrate nach Alter, Geschlecht und Region

in %	unter 30		30-50		über 50	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Österreich	6	6	3	2	13	12
Bulgarien	35	38	22	13	23	12
Kroatien	15	16	11	9	10	13
Weißrussland	25	37	10	12	8	7
Slowenien	14	15	6	6	7	9
Serbien	7	10	5	6	0	0
Nordmazedonien	21	32	7	10	0	5
A1 Telekom Austria Group¹⁾	21	22	10	7	12	12

- 1) inklusive Holding und A1 Digital

Zusammensetzung der Kontrollorgane¹⁾ und Altersstruktur

A1 Telekom Austria Group	Kontrollorgane 2020	Kontrollorgane 2019
unter 30 (in HC)	0	0
30-50 (in HC)	4	4
über 50 (in HC)	6	6
Gesamt (in HC)	10	10
Frauenanteil (in %)	30	30

- 1) KapitalvertreterInnen im Aufsichtsrat

Geschlechtervielfalt

	Anteil Mitarbeiterinnen (in %)		Anteil weiblicher Führungskräfte ¹⁾ (in %)	
	2020	2019	2020	2019
Österreich	26	26	18	19
Bulgarien	46	48	47	49
Kroatien	43	43	41	37
Weißrussland	55	54	43	41
Slowenien	44	43	46	45
Serbien	62	60	51	51
Nordmazedonien	52	47	42	42
A1 Telekom Austria Group²⁾	40	39	36	35

1) Unter einer Führungskraft wird eine Person mit Personalverantwortung für mindestens eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter verst

2) inklusive Holding und A1 Digital

Unfallstatistik

2020 (Anzahl bzw. in Arbeitstagen)	Unfälle	Unfälle mit Todesfolge	Ausfalltage infolge von Unfällen
Österreich	40	0	1.075
Bulgarien	0	0	0
Kroatien	9	0	402
Weißrussland	0	0	0
Slowenien	2	0	13
Serbien	0	0	0
Nordmazedonien	1	0	11
A1 Telekom Austria Group	52	0	1.501

2019 (Anzahl bzw. in Arbeitstagen)	Unfälle	Unfälle mit Todesfolge	Ausfalltage infolge von Unfällen
Österreich	122	0	1.820
Bulgarien	7	0	747
Kroatien	17	0	298
Weißrussland	0	0	0
Slowenien	2	0	17
Serbien	0	0	0
Nordmazedonien	4	0	289
A1 Telekom Austria Group	152	0	3.171

Compliance

Schulungen hinsichtlich Anti-Korruption

2020	Schulungen hinsichtlich Anti-Korruption	Anteil geschulter MitarbeiterInnen (in %)
Österreich	10.598	138
Bulgarien	59	2
Kroatien	351	19
Weißrussland	379	16
Slowenien	49	9
Serbien	151	11
Nordmazedonien	274	35
A1 Telekom Austria Group¹⁾	11.861	66

1) Beinhaltet alle Anti-Korruptions- und Präsenzs Schulungen und absolvierte Anti-Korruptions-E-Learnings (inkl. A1 Digital und Holding).